

Veranstaltungsprogramm 2. Halbjahr 2016

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
KDA Nordkirche



KDA

Liebe Interessierte, liebe Freundinnen und Freunde des KDA,

„Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen Mauern und die anderen Windmühlen.“

(CHINESISCHES SPRICHWORT)

Die Arbeitswelt steht von Veränderungen geprägt, doch seit einiger Zeit haben die Veränderungen im Zuge der Digitalisierung an Fahrt genommen. Der KDA hofft, dass „Thema Digitalisierung“ auf vielfältige Weise entmystifizieren zu können. Denn zurzeit hat man den Eindruck, als stünde uns eine digitale Krise bevor: Verlust von 100.000 Arbeitsplätzen, totale Überwachung und Zerstörung vieler bisher bekannter Geschäftsmodelle. Diese diffuse Bedrohung trübt den Blick und verschleiert Fakten sowie mögliche Chancen.

Digitalisierung und Globalisierung sind nicht voneinander zu trennen, weshalb wir im Rahmen der CHINA TIME 2016 auch die Arbeits- und Lebensbedingungen der Menschen im „Reich der Mitte“ erkunden werden. Außerdem finden Sie Veranstaltungen zu alternativen Wirtschaftsformen, zu erneuerbaren Energien, zu landwirtschaftlichen Fragen und zur Entwicklung des ländlichen Raums. Nutzen Sie gerne auch unsere vielfältigen Angebote zu Beratung und Coaching.

Die Errichtung von „Mauern“ als Schutz vor Veränderungen ist selten eine gute Lösung. Besser ist es, sich ihnen in kritischer Offenheit zu stellen.

Ich freue mich darauf, Sie auf unseren Veranstaltungen zu treffen.

Herzlichst


Ihre



Gudrun Nolte-Wacker und das KDA-Team

Mobilität bei den Veranstaltungen des Kirchlichen Dienstes in der Arbeitswelt (KDA)



Bei der Wahl der Veranstaltungsorte legt der KDA einen verstärkten Fokus auf Räumlichkeiten, die für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen, z. B. mit Rollstuhl oder Gehbehinderung, zugänglich sind. Diese Veranstaltungen sind mit diesem Bild  unter „Zugang zur Veranstaltung“ gekennzeichnet. Es ist unser Ziel, auf höhere Standards beim Thema „Barrierefreiheit“ konsequent hinzuarbeiten und somit die Aufenthaltsqualität für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zu erhöhen.

Der KDA – ein anerkannter Träger der politischen Bildung in Hamburg



Landeszentrale
für politische Bildung
Hamburg

Der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt gehört zu den anerkannten und geförderten Trägern der politischen Bildung durch die *Landeszentrale für politische Bildung Hamburg*. In unserem Programm sind Veranstaltungen entsprechend gekennzeichnet.

WEITERE AUSKÜNFTE DAZU ERTEILT GERN

Heike Riemann, heike.riemann@kda.nordkirche.de
Fon 040 / 51 90 00-942 / Fax -984

Der KDA ist seit 1995 Mitglied bei Weiterbildung Hamburg e.V. und unterstützt dessen Zielsetzung, Weiterbildung zu fördern.



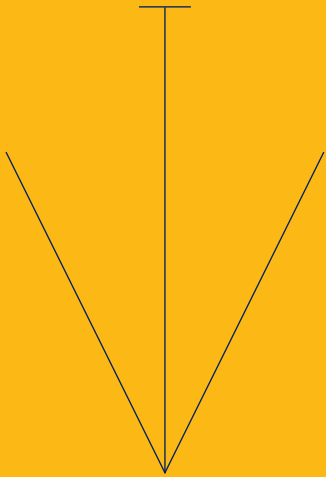
Die von Weiterbildung Hamburg e.V. entwickelten Qualitätsstandards werden von uns bei eigenen Veranstaltungen angewandt.

Der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt (KDA) ist berechtigt, das vom Verein Weiterbildung Hamburg e.V. vergebene Prüfsiegel „geprüfte Weiterbildungseinrichtung“ zu führen. Diese Berechtigung wird von Weiterbildung Hamburg e.V. regelmäßig geprüft.

AUSKUNFT UND KONTAKT

Heike Riemann, heike.riemann@kda.nordkirche.de
Fon 040 / 51 90 00-942 / Fax -984

SEPTEMBER



2.-4. 9. 2016

Kirchenland im Spannungsfeld sozialer, wirtschaftlicher und ökologischer Interessen

5.-7. 9. 2016

Energ(et)ische Grüße aus dem Norden. Wie die Energiewende durch regionale Tatkraft gelingt

7. 9. 2016

Wort zum Alltag

9.-10. 9. 2016

Robustheit – Stärkende Gewohnheiten und bewusste Entscheidungen.
24 Stunden in klösterlicher Atmosphäre – Ein Seminar für Wirtschaftsunioren

17. 9. 2016

Wir machen mit beim Tag des Handwerks!

19. – 21. 9. 2016

Rüstzeit für Küster*innen

20. 9. 2016

Was geht uns die Milchkrise an?

22. 9. 2016

Danke?!

After Work Gottesdienst für Berufstätige

22. 9. 2016

Führungskräfte beraten Arbeitssuchende

25. 9. 2016

Eröffnungsgottesdienst der Aktion
„5000 Brote – Konfis backen
Brot für die Welt“

28. 9. 2016

Exotische Früchte in Hülsen

28. 9. 2016

Herausforderung Stromversorgung



29. 9. 2016

7. Hamburger Bildungskiez –
Weiterbildungsmesse am Deutschen
Weiterbildungstag

29. 9. 2016

Exotische Früchte in Hülsen

30. 9. 2016

Ein gutes Leben im Alter –
Herausforderungen im Landkreis
Vorpommern–Greifswald

2.–4. 9. 2016

Freitag, 15:00 bis Sonntag, 13:00 Uhr

Evangelische Akademie Loccum, Münchehäger Straße 6,
31547 Rehburg-Loccum

Kirchenland im Spannungsfeld sozialer, wirtschaftlicher und ökologischer Interessen

Land ist ein begehrter Schatz! Mehrere tausend Hektar Land befinden sich im Besitz der Kirchen. Da fruchtbarer Boden ein wertvolles Gut und inzwischen auch eine teure Handelsware ist, könnten Kirchengemeinden hohe Pachterlöse erzielen. Die wirtschaftlichen Interessen überlagern sich jedoch nicht selten mit sozialen, ökologischen und theologischen Anliegen der Kirche.

Die Glaubwürdigkeit der Kirchen wird an ihrer Praxis gemessen. Über den Modus der Verpachtung können Kirchen etwas bewirken und Entwicklungen beeinflussen. Wertvorstellungen bilden sich in den in Pachtverträgen formulierten Kriterien ab: Ökologie, Ökonomie, Soziales, aber auch Kirchenzugehörigkeit und Pächtertreue.

Die teilweise Unzufriedenheit von Pächtern mit den Kriterien und die Hoffnung auf Entwicklung einer einheitlichen Strategie der Kirche(n) fordern Klärungen:

- was unter einem theologisch-ethisch-verantwortungsvollem Umgang mit Land zu verstehen ist,
- wie benannte Ziele erreicht und gute Verfahren Verbreitung finden können,
- welche Visionen von einer zukünftigen Landwirtschaft im Raum stehen,

- welche Vorstellungen geteilt werden und
- wie diese durch praktikable Schritte zu erreichen sind.

VERANSTALTUNGSART

Tagung

LEITUNG

Dr. habil. Monika C. M. Müller (Evangelische Akademie Loccum)

Thomas Beil (Michael Succow Stiftung)

Ulrich Ketelhodt (KDA Nordkirche)

Ulrich Oskamp (Katholische Landvolkbewegung)

Dr. Norbert Wiersbinski (Bundesamt für Naturschutz)

KOSTEN

150,00 € für Übernachtung, Verpflegung, Kostenbeitrag;

75,00 € ermäßigter Beitrag für Schüler*innen, Auszubildende, Studierende, Freiwilligendienstler sowie Arbeitslose (nur gegen Bescheinigung)

VERANSTALTER

Evangelische Akademie Loccum, Michael Succow Stiftung,
Katholische Landvolkbewegung, Bundesamt für Naturschutz und
KDA Nordkirche

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

ANMELDUNG UND KONTAKT

Ilse-Marie Schwarz, Ilse-Marie.Schwarz@evlka.de

Fon 05766 / 81-116

Ulrich Ketelhodt, ulrich.ketelhodt@kda.nordkirche.de

Fon 0431 / 55 779-418 / -400 / Fax -499

5.–7. 9. 2016

Montag bis Mittwoch

Artefact gGmbH, Bremsbergallee 35, 24960 Glücksburg

Energ(et)ische Grüße aus dem Norden. Wie die Energiewende durch regionale Tatkraft gelingt

Unsere diesjährige Studienfahrt führt uns zur Artefact gGmbH nach Glücksburg. Das Zentrum für nachhaltige Entwicklung genießt im In- und Ausland große Anerkennung für seinen konsequenten und unermüdlichen Einsatz zur Nutzung regenerativer Energien. Dort und bei weiteren Stationen in Angeln und Nordfriesland machen wir uns ein eigenes Bild über Fortschritte und Hindernisse für die Energiewende und ihre Ziele.

VERANSTALTUNGSART

Studienfahrt

ZIELGRUPPE

Alle Interessierten

KOSTEN

98,00 € für Unterbringung, Verpflegung, Material und Exkursionen

BESONDERHEIT

Als Bildungsurlaub in Schleswig-Holstein und Hamburg anerkannt

Gefördert durch die Landeszentrale für politische Bildung Hamburg

Die Anreise erfolgt in eigener Regie. Wir sind bei der Bildung von Fahrgemeinschaften (Bahn/Auto) gern behilflich.

VERANSTALTER

KDA Nordkirche

ANMELDUNG

KDA Nordkirche, anmeldung@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 30 620-1355 / -1350 / Fax -1359

TAGUNGSLEITUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Heike Riemann, heike.riemann@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 51 90 00 942 / Fax -984

Jochen Papke, jochen.papke@kda.nordkirche.de

Fon 0481 / 68 91-75 / Fax 616-78



Landeszentrale
für politische Bildung
Hamburg

7. 9. 2016

Mittwoch, 12:00 Uhr

St. Marien Kirche Lübeck, Marienkirchhof, 23552 Lübeck

Wort zum Alltag

Vor allem im Sommerhalbjahr kommen jeden Tag Menschen aus aller Welt in die Lübecker St Marienkirche. Sie lassen den Raum auf sich wirken und sehen sich die sakrale Kunst an. Diesen Besuchern bietet die Gemeinde in den Monaten Mai bis Oktober und in der Adventszeit, montags bis sonnabends (außer feiertags) um 12:05 Uhr, das Wort zum Alltag an: eine zehnminütige Andacht mit Orgelmusik und einer Ansprache zu einem Thema aus dem Alltag. Die Ansprache hält ein(e) Pastor*in oder eine andere Person aus dem öffentlichen Leben Lübecks.

VERANSTALTUNGSART

Andacht mit Orgelmusik und anschließender Kirchenführung

REFERENT*INNEN/PODIUM

Rüdiger Schmidt (Regionsleiter KDA Lübeck)

VERANSTALTER

St. Marien Gemeinde Lübeck und KDA Nordkirche

KONTAKT

Rüdiger Schmidt, luebeck@kda.nordkirche.de

Fon 0451 / 89 15 74

9.–10. 9. 2016

Freitag, 15:00 Uhr bis Samstag, 15:00 Uhr

Gästehaus Domkloster, Domhof 33, 23909 Ratzeburg

Robustheit – Stärkende Gewohnheiten und bewusste Entscheidungen.

24 Stunden in klösterlicher Atmosphäre

In klösterlicher Atmosphäre finden Sie Zeit, den Weg zu Ihren eigenen Ressourcen zu entdecken.

Robustheit im Angesicht eines zeitlich wie inhaltlich herausfordernden Berufes ist ein Wechselspiel zwischen stärkenden und regenerierenden Gewohnheiten und der Fähigkeit, gelassen und kreativ auf Unerwartetes zu reagieren. Das Seminar soll Ihnen Wege eröffnen, wie Sie in Ihrem Alltag selbstfürsorgliche und schützende Gewohnheiten etablieren können und bewusste Entscheidungen finden.

VERANSTALTUNGSART

Seminar

REFERENT*INNEN/PODIUM

Elisabeth Wilhelm (Diplom Kunsttherapeutin und Geschäftsführerin der Agentur Zukunftsvermögen)

ZIELGRUPPE

Wirtschaftsjunioren

KOSTEN

180,00 € im Einzelzimmer

VERANSTALTER

Agentur Zukunftsvermögen und KDA Nordkirche

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

ANMELDUNG UND KONTAKT

Pastorin Renate Fallbrüg, renate.fallbrueg@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 30 620-1361 / -1350 / Fax -1359

17. 9. 2016

Sonnabend, 10:00 bis 13:30 Uhr
Langenhorner Markt (auf dem Markplatz)

Wir machen mit beim Tag des Handwerks!

Am 17. September ist es wieder so weit: Die „Wirtschaftsmacht von nebenan“ begeht den Tag des Handwerks. Handwerksbetriebe und -organisationen zeigen, wie modern und zukunftsorientiert dieser Wirtschaftszweig ist.

Auch wir machen mit. Wir laden Sie herzlich ein, bei dieser Begegnung von Handwerk und Kirche auf dem traditionellen Langenhorner Wochenmarkt dabei zu sein.

REFERENT*INNEN/PODIUM

Hjalmar Stemmann (Vizepräsident der HWK Hamburg)

Propst Dr. Martin Vetter (Kirchenkreis Hamburg-Ost)

Harald Rösler (Leiter des Bezirksamtes Nord)

Moderation:

Kerstin Albers-Joram (KDA Nordkirche)

Andreas Kutenkeuler (Handwerkskammer Hamburg)

VERANSTALTER

Handwerkskammer Hamburg in Kooperation mit der Gemeinwesendiakonie im Stadtteil Langenhorn und dem KDA Nordkirche

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

KONTAKT

Kerstin Albers-Joram, kerstin.albers-joram@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 30 620-1352 / -1350 / Fax -1359

19.–21. 9. 2016

Montag, 9:30 bis Mittwoch, 16:30 Uhr
Internationale Bildungsstätte Jugendhof Scheersberg,
Scheersberg 2, 24972 Steinbergkirche

Rüstzeit für Küster*innen

Im Rahmen dieser Fortbildung stehen die Themen „Mitarbeiterrechte und Pflichten“, „Schaukastengestaltung“ und „Digitale Medien – Fluch oder Segen?“ im Mittelpunkt.

VERANSTALTUNGSART

Seminar

REFERENT*INNEN/PODIUM

Diakon Jochen Papke (KDA Nordkirche) und weitere
Referent*innen der Nordkirche

ZIELGRUPPE

Küster*innen der Nordkirche

KOSTEN

175,00 € inkl. Unterkunft + Vollverpflegung

WEITERER TERMIN

März 2017

VERANSTALTER

Küsterarbeitskreis und KDA Nordkirche

ANMELDUNG UND KONTAKT

Manfred Manthey, Fon 04366 / 1358

20. 9. 2016

Dienstag, 19:00 Uhr

Haus der Kirche, Harburger Ring 20, 21073 Hamburg,
Saal im Erdgeschoss

Was geht uns die Milchkrise an?

Kühe auf der Weide? Das werden wir in Zukunft seltener sehen. Auf dem globalisierten Milchmarkt und mit niedrigsten Erträgen für die Milchbauern haben Großbetriebe Vorteile. Große Milchviehherden können nur mit viel Aufwand auf die Weiden. Ganzjährige Stallhaltung setzt sich zunehmend durch und immer weniger Kühe dürfen raus.

Wir diskutieren gemeinsam mit Ihnen, warum das so ist, warum nicht nur konsumkritische Verbraucherinnen und Verbraucher beunruhigt sind, mit welchen Auswirkungen zu rechnen ist und welche (agrar)politischen Signale Not tun.

VERANSTALTUNGSART

Diskussionsveranstaltung

REFERENT*INNEN/PODIUM

Ottmar Ilchmann (stellv. Bundesvorsitzender der Arbeitsgemeinschaft bäuerlicher Landwirtschaft [AbL] und Milchbauer aus Ostfriesland)

Leitung

Ulrich Ketelhodt (Dipl. Agraringenieur und wissenschaftlicher Referent des KDA)

Heike Riemann (Betriebswirtin, Regionsleitung KDA Hamburg)

BESONDERHEIT

Gefördert durch die Landeszentrale für politische Bildung

VERANSTALTER

Ev. Familienbildungsstätte Harburg und KDA Nordkirche

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

ANMELDUNG UND KONTAKT

KDA Nordkirche, hamburg@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 30 620-1350 / Fax -1359



Landeszentrale
für politische Bildung
Hamburg

22. 9. 2016

Donnerstag, 18:30 bis 20:00 Uhr

Hauptkirche St. Petri, Bei der Petrikirche 2, 20095 Hamburg

Danke?! After Work Gottesdienst für Berufstätige

Arbeit und Dank – wie passt das zusammen?

Diese und weitere Gedanken rund um das Thema „DANKE“ stehen im Mittelpunkt eines FeierAbends in der Hauptkirche St. Petri. Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

VERANSTALTUNGSART

Gottesdienst

ZIELGRUPPE

Berufstätige, die FeierAbend haben

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

VERANSTALTER

hamburgprojekt und KDA Nordkirche

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

ANMELDUNG UND KONTAKT

Pastorin Renate Fallbrüg, renate.fallbrueg@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 30 620-1361 / -1350 / Fax -1359

22. 9. 2016

Donnerstag, 16:45 bis 20:30 Uhr

BARMBEK BASCH e. V., Wohldorfer Straße 30, 22081 Hamburg

Führungskräfte beraten Arbeitssuchende

Wer sich bewirbt und Absagen erhält, wird im Laufe der Zeit unsicher: „Wie lesen eigentlich Personaler mein Zeugnis?“, „Wie gehe ich mit Lücken im Lebenslauf um?“ oder „Anschreiben oder Lebenslauf“ – was ist für Personaler ausschlaggebend? Das sind einige der Fragen, die für Arbeitssuchende von Bedeutung sind und in diesem Rahmen geklärt werden können.

Führungskräfte mit Personalverantwortung aus unterschiedlichen Unternehmen stellen sich für die Fragen der Arbeitssuchenden zur Verfügung, die in einem realen Bewerbungsgespräch keinen Platz haben.

VERANSTALTUNGSART

Ein Abend für Gespräch und Beratung

REFERENT*INNEN/PODIUM

Führungskräfte aus Hamburger Unternehmen

ZIELGRUPPE

Arbeitssuchende

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

BESONDERHEIT

Eine verbindliche Anmeldung bis 15. 9. 2016 ist Voraussetzung für die Teilnahme.



VERANSTALTER

Kirchengemeinde Alt-Barmbek und KDA Nordkirche

ANMELDUNG

KDA Nordkirche, hamburg@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 30 620-1350 / Fax -1359

KONTAKT

Kerstin Albers-Joram, kerstin.albers-joram@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 30 620-1352 / -1350

25. 9. 2016

Sonntag, 10:00 Uhr

Hauptkirche St. Petri, Bei der Petrikirche 2, 20095 Hamburg

Eröffnungsgottesdienst der Aktion „5000 Brote – Konfis backen Brot für die Welt“

Die Aktion „5000 Brote“ lädt alle Konfirmand*innen aus den Regionen der Nordkirche ein, gemeinsam mit Bäckereien und Konditoreien Brote zu backen. Deren Verkaufserlös geht zugunsten von Jugendbildungsprojekten in El Salvador, in Ghana und in Albanien. Beteiligt an der Aktion sind die Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland und der Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks. Der Gottesdienst mit Kirsten Fehrs, Bischöfin im Sprengel Hamburg und Lübeck, stellt den Auftakt der Aktion dar.

VERANSTALTUNGSART

Gottesdienst

REFERENT*INNEN/PODIUM

Kirsten Fehrs (Bischöfin im Sprengel Hamburg und Lübeck)

ZIELGRUPPE

Alle Interessierten

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

VERANSTALTER

Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland in Kooperation mit der Hauptkirchengemeinde St. Katharinen, Hamburg und der Hauptkirchengemeinde St. Petri, Hamburg

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

KONTAKT

Kerstin Albers-Joram, kerstin.albers-joram@kda.nordkirche.de
Fon 040 / 30 620-1352 / -1350 / Fax -1359

28. 9. 2016

Mittwoch, 18:00 bis 20:00 Uhr

Christian Jensen Kolleg, Kirchenstraße 4-13, 25821 Breklum

Exotische Früchte in Hülsen

Bei uns sind sie etwas aus der Mode gekommen, die Linsen, Bohnen und Erbsen als „Trockenkörner“, wie Hülsenfrüchte richtig definiert sind. Weltweit gehören noch Soja, Lupinen und die Kichererbsen dazu. Sie sind eine wertvolle Eiweißquelle für Mensch und Tier und gerade in den Ländern des Globalen Südens ein wichtiges Grundnahrungsmittel. Die Vereinten Nationen haben 2016 zum Jahr der Hülsenfrüchte erklärt, aber wen interessiert das und warum sollte das wichtig sein?

Nach dem Jahr des Bodens im letzten Jahr sind nun die Pflanzen im Blick, die Leguminosen, die selber für Bodenfruchtbarkeit sorgen. Knöllchenbakterien an ihren Wurzeln sind für dieses Wunder zuständig. So lohnt sich der Blick auf die Früchte und unter die Erde.

Bei uns sind sie etwas aus der Mode gekommen, die Linsen, Bohnen und Erbsen als „Trockenkörner“, wie Hülsenfrüchte richtig definiert sind. Weltweit gehören noch Soja, Lupinen und die Kichererbsen dazu. Sie sind eine wertvolle Eiweißquelle für Mensch und Tier und gerade in den Ländern des Globalen Südens ein wichtiges Grundnahrungsmittel. Die Vereinten Nationen haben 2016 zum Jahr der Hülsenfrüchte erklärt, aber wen interessiert das und warum sollte das wichtig sein?

Nach dem Jahr des Bodens im letzten Jahr sind nun die Pflanzen im Blick, die Leguminosen, die selber für Bodenfruchtbarkeit sorgen. Knöllchenbakterien an ihren Wurzeln sind für dieses Wunder zuständig. So lohnt sich der Blick auf die Früchte und unter die Erde.

Die Hülsenfrüchte sind aus sehr vielseitigen Aspekten heraus ein spannendes Abendprogramm – und dann auch noch lecker. Wir wollen uns den runden und bunten Früchten aus verschiedenen Perspektiven nähern: landwirtschaftlich, global und regional, ökologisch, geschmacklich und gesundheitlich. Es gibt viel zu entdecken bei diesen exotischen Körnern und Samen.

VERANSTALTUNGSART

Impuls, Diskussion und Imbiss

REFERENT*INNEN/PODIUM

Nicole Rönnspeiß (Brot für die Welt, Rendsburg)

Heinrich Thees (Biohof Thees, Mildstedt)

Ann Kristin Thun und Silke Zetl-Marcussen (Berufsschule Husum)

Leitung/Moderation:

Pastor Hans Baron (Christian Jensen Kolleg)

Karsten Wolff (Evangelisches Regionalzentrum Westküste)

Ulrich Ketelhodt (Dipl. Agraringenieur, KDA Nordkirche)

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos. Freiwilliger Beitrag für Imbiss erbeten

BESONDERHEIT

Eine Veranstaltung der Reihe „Fleisch ist kein Gemüse“ von KDA und CJK.

Die Vereinten Nationen haben 2016 zum internationalen Jahr der Hülsenfrüchte erklärt.

VERANSTALTER

Christian Jensen Kolleg, Evangelisches Regionalzentrum Westküste und KDA Nordkirche

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

ANMELDUNG UND KONTAKT

Christian Jensen Kolleg, info@christianjensenkolleg.de

Fon 04671 / 9112-0

28. 9. 2016

Mittwoch, 16:30 Uhr

Stromnetz Hamburg GmbH, Bramfelder Chaussee 130,
22177 Hamburg

Herausforderung Stromversorgung

Gespräch mit dem Leiter Netzbetrieb und dem Betriebsrat der Stromnetz Hamburg GmbH über Stromversorgung heute und zukünftig. Austausch zu betriebsrätlichen Fragestellungen

VERANSTALTUNGSART

Branchenübergreifendes Betriebsrätetreffen

ZIELGRUPPE

Betriebsrät*innen, Personalratsvertreter*innen, Mitglieder von
Mitarbeitervertretungen

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

BESONDERHEIT

Freistellung nach § 37 (6) BetrVG, § 48 (4) HambPersVG, § 46 (6)
BPersVG, § 19 +30 MVG-EKD möglich

Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten.

VERANSTALTER

KDA Nordkirche

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

ANMELDUNG

KDA Nordkirche, hamburg@kda.nordkirche.de,

Fon 040 / 30 620-1350 / Fax -1359

KONTAKT UND INFORMATION

Heike Riemann, heike.riemann@kda.nordkirche.de
Fon 040 / 51 90 00-942 / Fax -984

29. 9. 2016

Donnerstag, 12:00 bis 18:00 Uhr
Foyer im Hühnerposten, Hühnerposten, 20097 Hamburg
(direkt am Hauptbahnhof)

7. Hamburger Bildungskiez – Weiterbildungsmesse am Deutschen Weiterbildungstag

Gemeinsam mit anderen Trägern der politischen Bildung in Hamburg finden Sie uns an einem Stand bei der Weiterbildungsmesse. Dort präsentiert sich an diesem Tag die Vielfalt der Hamburger Weiterbildungsangebote: neben beruflicher und allgemeiner Bildung gehört auch die politische Bildung dazu. Besuchen Sie uns am Stand. Wir freuen uns auf Sie.

VERANSTALTER

Weiterbildung-Hamburg e.V.

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

KONTAKT

Heike Riemann, heike.riemann@kda.nordkirche.de
Fon 040 / 51 90 00-942 / Fax -984

29. 9. 2016

Donnerstag, 20:00 bis 22:00 Uhr

Anton-Heimreich-Haus, Liliencronweg 10, 25849 Pellworm

Exotische Früchte in Hülsen

Bei uns sind sie etwas aus der Mode gekommen, die Linsen, Bohnen und Erbsen als „Trockenkörner“, wie Hülsenfrüchte richtig definiert sind. Weltweit gehören noch Soja, Lupinen und die Kichererbsen dazu. Sie sind eine wertvolle Eiweißquelle für Mensch und Tier und gerade in den Ländern des Globalen Südens ein wichtiges Grundnahrungsmittel. Die Vereinten Nationen haben 2016 zum Jahr der Hülsenfrüchte erklärt, aber wen interessiert das und warum sollte das wichtig sein?

Nach dem Jahr des Bodens im letzten Jahr sind nun die Pflanzen im Blick, die Leguminosen, die selber für Bodenfruchtbarkeit sorgen. Knöllchenbakterien an ihren Wurzeln sind für dieses Wunder zuständig. So lohnt sich der Blick auf die Früchte und unter die Erde.

Die Hülsenfrüchte sind aus sehr vielseitigen Aspekten heraus ein spannendes Abendprogramm – und dann auch noch lecker. Wir wollen uns den runden und bunten Früchten aus verschiedenen Perspektiven nähern: landwirtschaftlich, global und regional, ökologisch, geschmacklich und gesundheitlich. Es gibt viel zu entdecken bei diesen exotischen Körnern und Samen.

VERANSTALTUNGSART

Impuls, Diskussion und Imbiss

REFERENT*INNEN/PODIUM

Nicole Rönnspeiß (Brot für die Welt, Rendsburg)

Heinrich Thees (Biohof Thees, Mildstedt)

Ann Kristin Thun und Silke Zetl-Marcussen (Berufsschule Husum)

Leitung/Moderation:

Pastor Hans Baron (Christian Jensen Kolleg)

Karsten Wolff (Evangelisches Regionalzentrum Westküste)

Ulrich Ketelhodt (Dipl. Agraringenieur KDA Nordkirche)

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos. Freiwilliger Beitrag für den Imbiss erbeten

BESONDERHEIT

Eine Veranstaltung der Reihe „Fleisch ist kein Gemüse“ von KDA und CJK.

Die Vereinten Nationen haben 2016 zum internationalen Jahr der Hülsenfrüchte erklärt.

VERANSTALTER

Christian Jensen Kolleg Breklum, Evangelisches Regionalzentrum Westküste und KDA Nordkirche

ANMELDUNG UND KONTAKT

Christian Jensen Kolleg, info@christianjensenkolleg.de

Fon 04671 / 9112-0



30. 9. 2016

Freitag, 10:00 bis 16:00 Uhr

BioHotel Wichernhaus, Gustav-Jahn-Straße 6, 17495 Züssow

Ein gutes Leben im Alter – Herausforderungen im Landkreis Vorpommern-Greifswald

Mit dem Abschlussbericht der Enquete-Kommission „Älter werden in Mecklenburg-Vorpommern“ des Landtages Mecklenburg-Vorpommern im Sommer 2016 sind die Herausforderungen und Lösungsansätze für eine sich im demografischen Wandel befindliche Gesellschaft benannt. Ob Fragen der Mobilität oder der Infrastruktur, ob medizinische Versorgung oder altersgerechtes Wohnen, die Landkreise und Kommunen sind ebenso gefordert wie das bürgerschaftliche Engagement.

Was heißt das konkret für die Menschen im ländlichen Raum? Exemplarisch werden wir in einem Landkreis die Perspektiven unterschiedlicher Akteure zusammenbringen: Betroffene und Experten, Verantwortungsträger in den Kommunen und die Verwaltung des Landkreises, engagierte Einzelpersonen und Vereine der Zivilgesellschaft. Im Gespräch suchen wir nach konkreten Umsetzungsstrategien.

VERANSTALTUNGSART

Fachtagung

REFERENT*INNEN/PODIUM

Jörg Heydorn (Vorsitzender der Enquetekommission, Schwerin)
Nele Marie Tanschus (Gerontologin, Fachstelle Alter der Nordkirche, Rostock) (angefragt)

Ralf Gottschalk (Bürgermeister und Amtsvorsteher von Torgelow)
(angefragt)

Dr. Monika Meyer-Klette (Pommerscher Diakonieverein,
Bürgerhafen, Greifswald)

Leitung/Moderation:

Pastor Matthias Bartels (Regionalzentrum kirchlicher Dienste)

Pastor Klaus-Dieter Kaiser (Ev. Akademie der Nordkirche)

Pastor Dr. Jürgen Kehnscherper (KDA Nordkirche)

ZIELGRUPPE

Alle Interessierten aus Kommunalpolitik, Verwaltung, Zivilgesellschaft, Wirtschaft, Kirche

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

BESONDERHEIT

Eine Veranstaltung in der Reihe „Züssower Gespräche“ – Politik, Zivilgesellschaft, Wirtschaft, Kirche

VERANSTALTER

Regionalzentrum kirchlicher Dienste des Pommerschen Evangelischen Kirchenkreises, Evangelische Akademie der Nordkirche und KDA Nordkirche

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

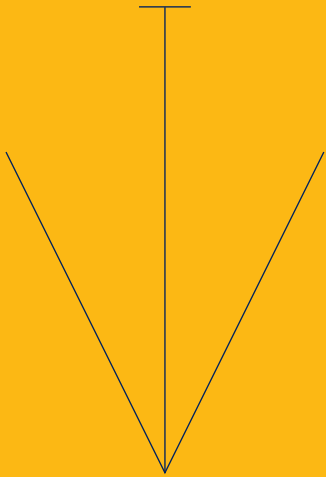
ANMELDUNG

Pastor Dr. Jürgen Kehnscherper,
juergen.kehnscherper@kda.nordkirche.de, Fon 0381 / 25 224-38

KONTAKT

Christian Peters, christian.peters@kda.nordkirche.de
Fon 0381 / 37 56 853

OKTOBER



2.10.2016

Erntedank-Gottesdienst

3.–5.10.2016

Grundausbildung für Küster*innen
der Nordkirche Teil I

12.10.2016

Gesund arbeiten 4.0 –
Chance und Risiko

13.10.2016

Arbeit 4.0: Um was es bei
der Digitalisierung geht

13. 10. 2016

Dialog im Münster:
Gemeinsam gestalten

25. 10. 2016

Tierhaltung zwischen Landwirtschaft
und Industrie
Präsentation einer aktuellen
Diskussionshilfe der Nordkirche

28. 10. 2016

„Endstation Langzeitarbeitslosigkeit? –
Nicht mit uns!“

2. 10. 2016

Sonntag, 9:30 Uhr

St. Paulus Kirche in Hamburg-Heimfeld, Alter Postweg/Petersweg,
21075 Hamburg

Erntedank-Gottesdienst

Gemeinsamer Gottesdienst der St. Paulus-Kirchengemeinde Heimfeld mit Bäckern und Konditoren aus Harburg und dem KDA Nordkirche.

Musikalische Begleitung:

Harburger Gospelchor unter der Leitung von Rainer Gebauer

Anschließend geselliger Austausch

VERANSTALTUNGSART

Gottesdienst

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

VERANSTALTER

Ev. Luth. Kirchengemeinde St. Paulus und KDA Nordkirche

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

KONTAKT

Heike Riemann, heike.riemann@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 51 90 00-942 / Fax -984

3.–5. 10. 2016

Montag, 9:30 bis Mittwoch, 16:30 Uhr

Christopherushaus Bäk, Am Hasselholt 1, 23909 Bäk/Ratzeburg

Grundausbildung für Küster*innen der Nordkirche Teil I

Eine Grundausbildung für Küster*innen, die ihren Dienst in den zurückliegenden Monaten neu in einer Kirchengemeinde aufgenommen haben, wird vom KDA und vom Landeskirchenamt der Nordkirche angeboten.

Die Ausbildung umfasst die wesentlichen Aufgaben für den Dienst im Gottesdienst, am Altar und den Dienst in der Kirchengemeinde.

Wer sich zum Küsterdienst berufen fühlt, sich auf eine Stellenausschreibung bewirbt oder sogar schon im Dienst einer Kirchengemeinde steht, braucht solides Grundwissen. Die Ausbildungsinhalte werden in zwei dreitägigen Grundkursen vermittelt. Die Ausbildung wird mit einem Abschlussgespräch und dem Zertifikat „Kirchlich anerkannter Küster“ beendet.

VERANSTALTUNGSART

Ausbildung

REFERENT*INNEN/PODIUM

Diakon Jochen Papke (KDA Nordkirche)

Pastor Mathias Benckert (Landeskirchenamt Nordkirche)

Referent*innen der Nordkirche

Küsterarbeitskreis der Nordkirche

ZIELGRUPPE

Küster*innen



KOSTEN

700,00 € insgesamt (Teil I und Teil II und Prüfung inkl. Unterkunft, Vollverpflegung und Unterrichtsmaterial)

BESONDERHEIT

Abschluss mit Zertifikat: Kirchlich anerkannte(r) Küster*in

WEITERER TERMIN

Teil II im Frühjahr 2017 + 1 Abschlusstag im Landeskirchenamt

VERANSTALTER

KDA Nordkirche

ANMELDUNG UND KONTAKT

Marion Ratzlaff-Kretschmar,
marion.ratzlaff-kretschmar@t-online.de, Fon 04351 / 85 741

12. 10. 2016

Mittwoch, 14:00 bis 17:00 Uhr

Messe Hamburg, Messeplatz 1, 20357 Hamburg

(Den Veranstaltungsraum finden Sie über dem Eingang Süd.)

Gesund arbeiten 4.0 – Chance und Risiko

*Veranstaltung im Rahmen des Regionalforums auf der Messe
Arbeitsschutz Aktuell in Hamburg*

Für die meisten Beschäftigten ist die Digitalisierung in der Arbeitswelt schon heute Realität. Die Arbeitsbedingungen verändern sich in vielen Bereichen rasant, nicht nur in der Logistik.

Welche Risiken, aber auch Chancen bedeutet Arbeiten 4.0 und welche Gestaltungserfordernisse erwachsen daraus?
In **Arbeiten 4.0? – Erfahrungen mit der Digitalisierung** berichten Kolleg*innen aus typischen Hamburger Branchen. Im **Gesund arbeiten 4.0! – World – Café** diskutieren wir u. a. über Risiken und Chancen für Mitbestimmung, Flexibilisierung von Arbeitsort und -zeit sowie über die Anforderungen an den Gesetzgeber.

VERANSTALTUNGSART

Vortrag, Praxisbericht, Erfahrungsaustausch

REFERENT*INNEN/PODIUM

Kolleg*innen aus typischen Hamburger Branchen

ZIELGRUPPE

Alle Interessierten

KOSTEN

20,00 €

Tickets an der Tageskasse oder unter:

<http://www.arbeitsschutz-aktuell.de/arbeitsschutz-aktuell/besucher/kongress/kongress-registrierung.php>

Schüler*innen, AZUBIs und Studierende haben freien Eintritt.

BESONDERHEIT

Die Teilnahme am Regionalforum beinhaltet auch den Besuch der Fachmesse „Arbeitsschutz Aktuell“ in den Messehallen B5 und B6 der Hamburg Messe. Besuchen Sie auch den Messestand „Prävention in der Region“ der ArbeitsschutzPartnerschaft in Halle B6, bei dem auch der KDA vertreten ist (Stand-Nummer B6L08).

VERANSTALTER

ArbeitsschutzPartnerschaft Hamburg unter Mitwirkung des KDA Nordkirche



ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

KONTAKT UND INFORMATION

Angelika Kähler, angelika.kaehler@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 30 620-1357 / -1350 / Fax -1359

13. 10. 2016

Donnerstag, 19:00 Uhr

Theater Combinale, Huxstraße 115, 23552 Lübeck

Arbeit 4.0: Um was es bei der Digitalisierung geht

Die Digitalisierung hat die Arbeitswelt erreicht und stellt sie auf den Kopf. Manche sprechen gar von einer Revolution der Verhältnisse. Was bedeutet dies für den Arbeitsalltag und die arbeitenden Menschen? Wie entwickeln sich die Arbeitsbedingungen der Zukunft? Eine neue Rationalisierungswelle ist nicht unwahrscheinlich und betrifft möglicherweise hunderttausende Arbeitsplätze, ohne im gleichen Maße neue zu schaffen. Aber bietet die Digitalisierung nicht auch eine Chance für ein besseres Leben mit weniger Arbeit und mehr freier Zeit? Was also können wir tun, um den digitalen Wandel zum Wohle aller zu gestalten?

VERANSTALTUNGSART

Veranstaltungsreihe, Vortrag und Diskussion

REFERENT*INNEN/PODIUM

Karl-Heinz Brandl (Leiter der Abteilung Innovation und gute Arbeit, ver.di Bundesverwaltung, Berlin)

PD Dr. Ralf Ptak (Wirtschaftswissenschaftlicher Referent des KDA Nordkirche, Mitglied der Gruppe alternative Wirtschaftspolitik und des Netzwerks Plurale Ökonomik, Hamburg)

ZIELGRUPPE

Interessierte, Arbeitnehmer*innen, Arbeitgeber*innen, Politiker*innen

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

VERANSTALTER

ver.di Nord, DGB SH Südost, Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-Holstein und KDA Nordkirche

ANMELDUNG UND KONTAKT

Martina Schmidt, martina.schmidt@kda.nordkirche.de

Fon 0451 / 89 15 74

13. 10. 2016

Donnerstag, 12:00 bis 17:00 Uhr

Münster Bad Doberan, Klosterstraße 1b, 18209 Bad Doberan

Dialog im Münster: Gemeinsam gestalten

Neben der globalen, profitorientierten Ökonomie entwickeln sich europa- und weltweit immer häufiger lokale wirtschaftliche Aktivitäten, die sich ausschließlich am Bedarf der Menschen orientieren wollen. Auch in den ländlichen Regionen Mecklenburg-Vorpommerns arbeiten kirchliche, kommunale und zivilgesellschaftliche Akteure an entsprechenden Projekten. Die Veranstaltung verbindet einen theoretischen Teil mit der Darstellung von Praxisbeispielen und einer Diskussion.

VERANSTALTUNGSART

Diskussionsveranstaltung mit Podium

REFERENT*INNEN/PODIUM

Christian Peters (Referent, KDA Nordkirche)

Bernd Kleist (Mittelhof Gessin e.V.)

Moritz Isensee (Bunte Höfe)

ZIELGRUPPE

Kirchenmitarbeiter*innen, kommunale Akteure, Vertreter*innen der Zivilgesellschaft

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

BESONDERHEIT

Anmeldung bitte bis zum 27. 9. 2016

VERANSTALTER

Evangelische Akademie der Nordkirche und KDA Nordkirche

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

ANMELDUNG UND KONTAKT

Christian Peters, christian.peters@kda.nordkirche.de

Fon 0381 / 37 56 853

25. 10. 2016

Dienstag, 18:00 bis 21:00 Uhr

Christian Jensen Kolleg, Kirchenstraße 4-13, 25821 Breklum

Tierhaltung zwischen Landwirtschaft und Industrie

Präsentation einer aktuellen Diskussionshilfe der Nordkirche

Die Schrift der Nordkirche „Zwischen Landwirtschaft und Industrie – Diskussionshilfe zur Tierhaltung am Beispiel der Situation in Mecklenburg-Vorpommern“ setzt sich mit dem Strukturwandel in der Nutztierhaltung auseinander. Die Ställe werden immer größer und der Widerstand in den Regionen wächst.

Die evangelische Kirche erkennt die großen Probleme der Landwirte und bietet ihnen Unterstützung an. Die vorliegende Diskussionshilfe greift differenziert die Fragestellungen auf und möchte damit zur Versachlichung der Debatte beitragen.

VERANSTALTUNGSART

Eine Diskussion zwischen Landwirt*innen, Verbraucher*innen und Politiker*innen

REFERENT*INNEN/PODIUM

N. N.

Leitung/Moderation:

Pastor Friedemann Maggaard (Leiter Christian Jensen Kolleg)
Dipl.Ing.agr. Ulrich Ketelhodt (KDA Nordkirche)

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

BESONDERHEIT

Eine Veranstaltung der Reihe „Fleisch ist kein Gemüse“ von KDA und CJK.

VERANSTALTER

Christian Jensen Kolleg Breklum und KDA Nordkirche

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

ANMELDUNG

Hannelore Lorenzen, info@christianjensenkolleg.de

Fon 04671 / 91 12-0

KONTAKT

Ulrich Ketelhodt, ulrich.ketelhodt@kda.nordkirche.de

Fon 0431 / 55 779-418 / -400 / Fax -499

28. 10. 2016

Freitag, 10:00 bis 13:00 Uhr

Ritterstuben, Ritterstraße 3, 19053 Schwerin

„Endstation Langzeitarbeitslosigkeit? – Nicht mit uns!“

Das Erwerbslosenparlament Mecklenburg-Vorpommern ist eine überparteiliche Interessenvertretung erwerbsloser Menschen. In der diesjährigen Parlaments-Debatte kommen Betroffene in Bezug auf ihre Lebenslage zu Wort. Daneben sind Vertreter*innen u. a. aus (Sozial-) Politik, Arbeitsagenturen, Gewerkschaften und Sozialverbänden eingeladen, sich zum Thema „Langzeitarbeitslosigkeit“, deren Auswirkungen und Lösungsansätzen zu positionieren.

In Mecklenburg-Vorpommern sind immer noch ca. 170.000 Erwachsene inklusive deren Kinder von Langzeitarbeitslosigkeit betroffen. Insbesondere auch der Zusammenhang zwischen Langzeitarbeitslosigkeit der Eltern sowie daraus resultierenden schlechteren Bildungschancen der Kinder erfordert dringend neue Wege!

Als Ergebnis der diesjährigen Parlamentsarbeit soll u. a. ein Forderungskatalog für eine neue inklusive Arbeitsmarktpolitik verabschiedet werden.

VERANSTALTUNGSART

19. Erwerbslosenparlament Mecklenburg-Vorpommern

REFERENT*INNEN/PODIUM

N. N.

ZIELGRUPPE

Von Erwerbslosigkeit Betroffene, demokratische Landtagsfraktionen sowie Interessierte aus Kommunalpolitik, Verbänden, Vereinen, Gewerkschaften, Wirtschaft und Kirche

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

BESONDERHEIT

Der Erwerbslosenbeirat Mecklenburg-Vorpommern ist ein überparteiliches Netzwerk, in dem auch der KDA Nordkirche aktiv mitarbeitet.

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

KONTAKT

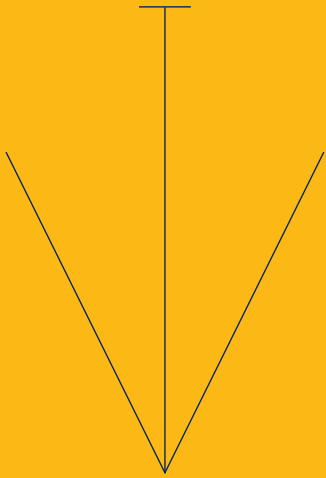
Pastor Dr. Jürgen Kehnscherper,
juergen.kehnscherper@kda.nordkirche.de

Fon: 0381 / 25 224-38

Christian Peters, christian.peters@kda.nordkirche.de

Fon 0381 / 37 56 853

NOVEMBER



November 2016

Vollversammlung des Handwerkerfonds
Suchtkrankheit e.V.

1. 11. 2016

Führungskräfte beraten
Arbeitssuchende

2. 11. 2016

Eine neue Revolution? Industrie 4.0

7. 11. 2016

Chinas Aufstieg: Was bringt er für
die Arbeits- und Lebensbedingungen
der Menschen?

8. 11. 2016

Wir können auch anders:
Alternative Ökonomie als Bestandteil
einer sozial-ökologischen
Transformation

9. 11. 2016

Betriebliche und individuelle
Herausforderungen durch neue
Arbeitsmodelle

12. 11. 2016

Let's talk about Europa!
Käthchens Kantine –
Ein Abend für Young Professionals

14. 11. 2016

Führungskräfte beraten
Arbeitssuchende

17. 11. 2016

Hamburg: Partner oder Profiteur
von Chinas Aufstieg?

28. 11. 2016

Gelingsbedingungen für Öffentlich
geförderte Beschäftigung (Arbeitstitel)

November 2016

Auf Anfrage, noch offen

KDA Lübeck, Breite Straße 49 a, 23552 Lübeck

Vollversammlung des Handwerkerfonds Suchtkrankheit e.V.

VERANSTALTUNGSART

Vortrag, Versammlung und Gespräch

REFERENT*INNEN/PODIUM

N. N.

ZIELGRUPPE

Mitglieder und Handwerksbetriebe aus dem
Handwerkskammerbezirk Lübeck

BESONDERHEIT

Auf Einladung

VERANSTALTER

Handwerkerfonds Suchtkrankheit e.V. Lübeck

KONTAKT

Rüdiger Schmidt, luebeck@kda.nordkirche.de

Fon 0451 / 89 15 74

1. 11. 2016

Dienstag, 16:45 bis 20:30 Uhr

Evangelisches Zentrum, Gartenstraße 20, 24103 Kiel

Führungskräfte beraten Arbeitssuchende

Arbeitssuche verunsichert, vor allem wenn sie länger dauert. Mit der Zahl der Absagen wachsen die Zweifel: Sind die Bewerbungsunterlagen in Ordnung? Wird man wegen einer ungeschickten Formulierung aussortiert? Wie bewerten Personalfachleute biografische Brüche?

Führungskräfte aus verschiedenen Unternehmen stehen an einem Abend Arbeitssuchenden mit Rat zur Seite. In einem geschützten Rahmen können Fragen gestellt werden, die in einem Bewerbungsverfahren keinen Platz haben.

VERANSTALTUNGSART

Ein Abend für Gespräch und Beratung

REFERENT*INNEN/PODIUM

Führungskräfte aus Kieler Unternehmen

ZIELGRUPPE

Arbeitssuchende

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

BESONDERHEIT

Anmeldung bis 25.10.2016

WEITERER TERMIN

14.11.2016 Neumünster

VERANSTALTER

KDA Nordkirche

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

ANMELDUNG UND KONTAKT

Monika Neht, monika.neht@kda.nordkirche.de

Fon 0431 / 55 779-424 / -400 / Fax -499

2. 11. 2016

Mittwoch, 19:00 Uhr

Theater Combinale, Huxstraße 115, 23552 Lübeck

Eine neue Revolution? Industrie 4.0

Schon in den 1980er Jahren war in der Produktion von der Vision einer menschenleeren Fabrik zu lesen. Aber erst heute hat die Digitalisierung die Produktion systematisch durchdrungen. Dabei ist die Automobilindustrie eine führende Branche, die allgemeine Trends setzt. Versprochen werden flexiblere Arbeitsbedingungen, die Unternehmen wie Beschäftigten gleichermaßen nutzen und ein durch die Digitalisierung erzeugtes Wirtschaftswachstum, das neuen Wohlstand generiert. Konsumentenwünsche sollen noch individueller bedient werden können. Gegenüber diesem Optimismus sind Zweifel angebracht, die im Rahmen dieser Veranstaltung ausführlich diskutiert werden sollen.

VERANSTALTUNGSART

Veranstaltungsreihe, Vortrag und Diskussion

REFERENT*INNEN/PODIUM

Birgit Dietze (Volkswirtin und Juristin, IG Metall, Referentin beim Vorstand, Abteilung Grundsatz, IG-Metall Beauftragte für die VW AG und Mitglied des Aufsichtsrates, Berlin)

ZIELGRUPPE

Interessierte, Arbeitnehmer*innen, Arbeitgeber*innen, Politiker*innen

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

BESONDERHEIT

Eine Veranstaltung im Rahmen der
Evangelischen Akademiewoche 2016

VERANSTALTER

ver.di Nord, DGB SH Südost, Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-
Holstein und KDA Nordkirche

ANMELDUNG UND KONTAKT

Martina Schmidt, martina.schmidt@kda.nordkirche.de
Fon 0451 / 89 15 74



**Evangelische
Akademiewoche
2016**

7. 11. 2016

Montag, 17:45 bis 20:00 Uhr

Regionales Berufsbildungszentrum Wirtschaft, Westring 444,
24118 Kiel

Digitale Revolution vs. gesellschaftliche Evolution – Wer gewinnt? Wer verliert?

Die Digitalisierung verändert unsere Wirtschaft und unsere Lebenswelt. So soll die „Industrie 4.0“ unsere Wirtschaft wettbewerbs- und unsere Gesellschaft zukunftsfähig machen. Das vermeintlich durch die Digitalisierung erzeugte Wirtschaftswachstum verheißt viel: neuer Wohlstand soll generiert werden und Konsumentenwünsche noch individueller und schneller bedient werden können.

Gleichzeitig steht der Mensch mit seiner Arbeit zunehmend in Konkurrenz zu Computern und Robotern. Sie werden laut einer aktuellen Studie in Schleswig-Holstein 12 % aller Tätigkeiten übernehmen (IAB 2016). Mit „Arbeit 4.0“ soll sich unsere Arbeitsgesellschaft anpassen und „gute Arbeit“ ermöglicht werden. Die Versprechen von Industrie 4.0 und Arbeit 4.0 gilt es zu prüfen. Dabei stellt sich die Frage, ob wir als Gesellschaft versuchen, blind einer technologischen Revolution zu folgen oder ob wir die Chancen nutzen, uns weiterzuentwickeln und den Wandel aktiv zu gestalten. In jedem Fall fordern uns die möglichen Folgen dieser Entwicklung zum Nach- und Weiterdenken heraus.

VERANSTALTUNGSART

Diskussionsveranstaltung mit Podium

REFERENT*INNEN/PODIUM

Vortrag:

Prof. Dr. Sabine Pfeiffer (Professorin für Soziologie an der Universität Hohenheim)

Impulse aus Politik, Wirtschaft und Gewerkschaft

ZIELGRUPPE

Alle Interessierten

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

BESONDERHEIT

Anmeldung bis 28.10.2016

Eine Veranstaltung im Rahmen der Evangelischen Akademiewoche 2016

VERANSTALTER

KDA Nordkirche

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

KONTAKT

Inge Kirchmaier, inge.kirchmaier@kda.nordkirche.de

Fon 0431 / 55 779-423

ANMELDUNG

KDA Nordkirche, kiel@kda.nordkirche.de

Fon 0431 / 55 779-400 / Fax -499



Evangelische
Akademiewoche
2016

7. 11. 2016

Montag, 18:00 bis 20:00 Uhr

Großer Saal des Gewerkschaftshauses, Besenbinderhof 60,
20097 Hamburg

Chinas Aufstieg: Was bringt er für die Arbeits- und Lebensbedingungen der Menschen?

Im Rahmen der diesjährigen China Time befasst sich die Veranstaltung mit Chinas Aufstieg und der Frage, was dieser für die Arbeits- und Lebensbedingungen der Menschen bringt. Nach einer Einführung in die Thematik durch Claus Eilrich werden die Podiumsteilnehmer*innen sich nicht nur mit Chinas Aufstieg beschäftigen, sondern auch die Frage diskutieren, ob und wenn ja wie schnell die von der Führung des Landes angestrebte Umstrukturierung der chinesischen Wirtschaft (weg von der Werkbank der Welt, hin zu einem qualitativ anspruchsvolleren Wirtschafts- und Produktionsmodells) gelingen kann.

VERANSTALTUNGSART

Diskussionsveranstaltung mit Podium

REFERENT*INNEN/PODIUM

Einführung:

Claus Eilrich (Mitglied der IG Metall und ehemaliger Sozialreferent der Deutschen Botschaft Peking)

Podium:

Dr. Günter Schucher (GIGA-Institut für Asien-Studien und Co-Editor der Zeitschrift Journal of Current Chinese Affairs)

Jutta Lietsch (Redakteurin der taz, bis 2012 in China)

Knut Dethlefsen (China-Referent der Friedrich-Ebert-Stiftung)

Moderation:

Katja Karger (Vorsitzende Deutscher Gewerkschaftsbund Hamburg)

ZIELGRUPPE

Alle Interessierten

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

BESONDERHEIT

Eine Veranstaltung im Rahmen der CHINA TIME 2016

VERANSTALTER

DGB Hamburg, Friedrich-Ebert-Stiftung Hamburg und
KDA Nordkirche

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

KONTAKT

Gudrun Nolte-Wacker, gudrun.nolte-wacker@kda.nordkirche.de
Fon 040 / 30 620-1351 / -1350 / Fax -1359



8.11.2016

Dienstag 18:00 bis 21:00 Uhr

FRIEDA 23 Kunstzentrum, Friedrichstraße 23, 18057 Rostock

Wir können auch anders: Alternative Ökonomie als Bestandteil einer sozial-ökologischen Transformation

In den letzten Jahrzehnten ist die Mainstream-Ökonomie in fast alle Lebensbereiche eingedrungen, oft mit negativen Folgen für die Gesellschaft und die Natur. Auf der Suche nach Alternativen stößt man auf heterodoxe Ansätze der Wirtschaftswissenschaft, die ökonomische Folgen klarer abbilden und Orientierung ermöglichen wollen. Wichtige Impulse kommen aber vor allen Dingen aus der Zivilgesellschaft selbst, die sich nicht länger den vermeintlichen Sachzwängen der Ökonomie unterwerfen will. Ob Solidarische Ökonomie, Ideen für eine neue Wirtschaftsdemokratie, eine neue Kultur der Gemeinschaftsgüter („Commons“) oder Initiativen für eine gemeinwohlorientierte Unternehmensbilanz – es gibt eine Vielzahl von Pionieren für eine gerechte und lebensdienliche Neue Ökonomie. Ziel dieser Veranstaltung ist es, diese Ideen vorzustellen und sie als wesentlichen Bestandteil des sozial-ökologischen Wandels zu diskutieren.

VERANSTALTUNGSART

Vortrag und Diskussion

REFERENT*INNEN/PODIUM

Dr. Ralf Ptak (Wirtschaftswissenschaftlicher Referent des KDA Nordkirche und Privatdozent für Ökonomische Bildung an der Universität Köln; Mitglied der Gruppe alternative Wirtschaftspolitik und des Netzwerks Plurale Ökonomik)

ZIELGRUPPE

Kirchenmitarbeiter*innen, Akteure der Alternativökonomie, Lehrende und Lernende im Bereich Wirtschaftswissenschaften, politisch Interessierte

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

BESONDERHEIT

Anmeldung bis zum 21.10.2016

VERANSTALTER

Heinrich-Böll-Stiftung Mecklenburg-Vorpommern und
KDA Nordkirche

ANMELDUNG UND KONTAKT

Christian Peters, christian.peters@kda.nordkirche.de
Fon 0381 / 37 56 853

9.11.2016

Mittwoch, 17:00 Uhr

Harburger Haus der Kirche, Hölertwiete 5, 21073 Hamburg, 2. Stock

Betriebliche und individuelle Herausforderungen durch neue Arbeitsmodelle

Vortrag und Diskussion

Austausch zu betriebsrätlichen Fragestellungen

VERANSTALTUNGSART

Branchenübergreifendes Betriebsrätetreffen

REFERENT*INNEN/PODIUM

Monika Neht (Dipl. Soziologin und wissenschaftliche Referentin des KDA Nordkirche)

ZIELGRUPPE

Betriebsrät*innen, Personalratsvertreter*innen, Mitglieder von Mitarbeitervertretungen

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

BESONDERHEIT

Freistellung nach § 37 (6) BetrVG, § 48 (4) HambPersVG, § 46 (6) BPersVG, § 19 +30 MVG-EKD möglich

VERANSTALTER

KDA Nordkirche

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

ANMELDUNG

KDA Nordkirche, hamburg@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 30 620-1350 / Fax -13 59

KONTAKT UND INFORMATION

Heike Riemann, heike.riemann@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 51 90 00-942 / Fax -984

12. 11. 2016

Samstag, 17:00 bis 20:00 Uhr

(Der Veranstaltungsort stand bei Redaktionsschluss nicht fest.)

Let's talk about Europa! Käthchens Kantine – Ein Abend für Young Professionals

Im Rahmen der Martinstage und gemeinsam mit dem Dialog Kirche und Wirtschaft Hamburg laden wir auch in diesem Jahr in Käthchens Kantine ein. Expert*innen rund um das Thema „Europa“ stehen zur Verfügung, um bei einem Abendessen den eigenen Standpunkt zu erkunden. Eingeladen sind junge Erwachsene aus Wirtschaft, Kirche, Kultur und Gesellschaft.

VERANSTALTUNGSART

Abendessen im Stil von Martin Luthers Frau Katharina

REFERENT*INNEN/PODIUM

Bischöfin Kirsten Fehrs und Expert*innen rund um das Thema „Europa“

ZIELGRUPPE

Junge Erwachsene (bis 40 Jahre)

VERANSTALTER

Martinstage und Dialog Kirche und Wirtschaft in Hamburg

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Barrierefreiheit bitte erfragen

KONTAKT

Pastorin Renate Fallbrüg, renate.fallbrueg@kda.nordkirche.de
Fon 040 / 30 620-1361 / -1350 / Fax -1359

14. 11. 2016

Montag, 17:00 bis 20:00 Uhr

Ev. Familienbildungsstätte der Diakonie Altholstein,

Christianstraße 8–10 (Parkcenter, 1. Stock), 24534 Neumünster

Führungskräfte beraten Arbeitssuchende

Arbeitssuche verunsichert, vor allem wenn sie länger dauert. Mit der Zahl der Absagen wachsen die Zweifel: Sind die Bewerbungsunterlagen in Ordnung? Wird man wegen einer ungeschickten Formulierung aussortiert? Wie bewerten Personalfachleute biografische Brüche?

Führungskräfte aus verschiedenen Unternehmen stehen an einem Abend Arbeitssuchenden mit Rat zur Seite. In einem geschützten Rahmen können Fragen gestellt werden, die in einem Bewerbungsverfahren keinen Platz haben.

VERANSTALTUNGSART

Ein Abend für Gespräch und Beratung

REFERENT*INNEN/PODIUM

Führungskräfte von Unternehmen aus Neumünster und Umgebung

ZIELGRUPPE

Arbeitssuchende

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

BESONDERHEIT

Anmeldung bis 5. 11. 2016

Die Veranstaltungsräume können für Teilnehmer*innen mit Mobilitätseinschränkungen, z. B. mit Rollstuhl oder Gehbehinderung, zugänglich gemacht werden. Um eine rechtzeitige Organisation



zu ermöglichen bitten wir Sie, uns bei Bedarf bis spätestens 5.11.2016 anzusprechen.

VERANSTALTER

KDA Nordkirche

ANMELDUNG UND KONTAKT

Inge Kirchmaier, inge.kirchmaier@altholstein.de

Fon 0431 / 55 779-423 / -400 / Fax -499

17. 11. 2016

Donnerstag, 18:00 bis 20:00 Uhr

Ökumenisches Forum HafenCity, Shanghaiallee 12, 20457 Hamburg

Hamburg: Partner oder Profiteur von Chinas Aufstieg?

Die Veranstaltung beschäftigt sich zum einen mit den Aktivitäten Hamburger Firmen in China und wird die Frage diskutieren, welche Verantwortung Hamburger Unternehmen im China-Geschäft haben und was sie zur Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der chinesischen Arbeitnehmer*innen tun können.

VERANSTALTUNGSART

Diskussionsveranstaltung mit Podium

REFERENT*INNEN/PODIUM

Einführung:

N. N.

Podium:

Dr. Stefan Atze (Wirtschaftsethischer Referent, KDA Nordkirche)
Metin Hakverdi (SPD-Bundestagsabgeordneter Hamburg)
N. N. (Betriebsrat eines Hamburger Unternehmens mit China-Geschäften)

Moderation:

Gudrun Nolte-Wacker (Leiterin, KDA Nordkirche)

ZIELGRUPPE

Alle Interessierten

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

BESONDERHEIT

Eine Veranstaltung im Rahmen der CHINA TIME 2016

VERANSTALTER

DGB Hamburg, Friedrich-Ebert-Stiftung Hamburg und
KDA Nordkirche

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

KONTAKT

Gudrun Nolte-Wacker, gudrun.nolte-wacker@kda.nordkirche.de
Fon 040 / 30 620-1351 / -1350 / Fax -1359



28. 11. 2016

Montag, 17:15 bis 20:00 Uhr

Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54, 22767 Hamburg

Gelingsbedingungen für Öffentlich geförderte Beschäftigung (Arbeitstitel)

Welche Erfahrungen machen Firmen, Träger und Jobcenter mit den bisherigen Möglichkeiten öffentlich geförderter Beschäftigung für Langzeitarbeitslose? Wie werden Stellen geschaffen, wie gelingt der Zugang zur Arbeit? Welche Veränderungen braucht es, um öffentlich geförderte Beschäftigung attraktiver zu machen?

In Nordrhein-Westfalen gibt es dazu Modellprojekte. Wir wollen von den dort gemachten Erfahrungen profitieren und haben deshalb einen Vertreter des iab (Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung) eingeladen.

VERANSTALTUNGSART

Vortrag und Diskussion

REFERENT*INNEN/PODIUM

Dr. Frank Bauer (iab Nordrhein-Westfalen)

Vertreter*innen von Unternehmen, Beschäftigungsträgern, Politik und Verwaltung

Moderation:

Kathrin Erdmann (Journalistin)

ZIELGRUPPE

Alle Interessierten

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

VERANSTALTER

Hamburger Bündnis für Öffentlich Geförderte Beschäftigung
(Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege, DGB Hamburg
und KDA Nordkirche)

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

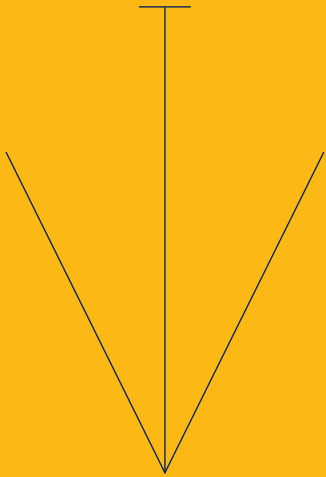
Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

ANMELDUNG UND WEITERE INFORMATION

Heike Riemann, heike.riemann@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 51 90 00-942 / Fax -984

DEZEMBER



2. 12. 2016

Betriebsrätetreffen zum
Jahresabschluss

5. 12. 2016

Digitalisierung total –
wie einzelne Arbeitsbereiche und
Branchen erfasst werden

6. 12. 2016

Vollversammlung des Fördervereins
für psychosoziale Gesundheit, Fairness
und Chancengleichheit am Arbeitsplatz
e. V. „CHANCEN“

12. 12. 2016

Wort zum Alltag

2. 12. 2016

Freitag, 15:00 Uhr

Deutsche Seemannsmission Hamburg–Harburg e.V. DUCKDALBEN
international seamen's club, Zellmannstraße 16, 21129 Hamburg

Betriebsrätetreffen zum Jahresabschluss

Gemeinsam besichtigen wir den DUCKDALBEN und informieren uns über die Arbeit der Deutschen Seemannsmission Hamburg–Harburg. Anschließend liest Nils Loenicker aus seinem Buch „Die andere Seite des Nils oder Ab morgen bin ich pünktlich“.

VERANSTALTUNGSART

Hamburger Betriebsrätetreffen des KDA

REFERENT*INNEN/PODIUM

Nils Loenicker (Kabarettist, Alma Hoppes Lustspielhaus)

ZIELGRUPPE

Betriebs- und Personalräte sowie Mitarbeitervertreter*innen

BESONDERHEIT

Auf Einladung des KDA

VERANSTALTER

KDA Nordkirche

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

ANMELDUNG UND KONTAKT

Angelika Kähler, angelika.kaehler@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 30 620-1357 / -1350 / Fax -1359

Heike Riemann, heike.riemann@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 51 90 00-942 / Fax -984

5.12.2016

Mittwoch, 19:00 Uhr

Cloudsters Lübeck, Schlüsselbuden 30, 23552 Lübeck

Digitalisierung total – wie einzelne Arbeitsbereiche und Branchen erfasst werden

Durch Digitalisierung verbundene Netzwerke, Crowdfunding genannt, erstellen außerhalb klassischer Betriebe Produkte und Dienstleistungen. Diese neue, individuelle Freiheit der Arbeitswelt hat allerdings auch eine Kehrseite, denn sie entpuppt sich bei genauerer Betrachtung oftmals als ein Geflecht ungeschützter Arbeitsverhältnisse und einseitiger Abhängigkeiten für die Beschäftigten. Betroffen sind nicht nur die „Kreativen“, sondern auch Bereiche wie die Pflege, die Landwirtschaft oder das Handwerk.

VERANSTALTUNGSART

Veranstaltungsreihe, Vortrag und Diskussion

REFERENT*INNEN/PODIUM

Gudrun Neuper (cloudsters Lübeck)

Lasse Petersdotter (Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-Holstein)

ZIELGRUPPE

Interessierte, Arbeitnehmer- und Arbeitgeber*innen,
Politiker*innen

VERANSTALTER

ver.di Nord, DGB SH Südost, Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-Holstein und KDA Nordkirche

ANMELDUNG UND KONTAKT

Martina Schmidt, luebeck@kda.nordkirche.de

Fon 0451 / 89 15 74

6.12.2016

Dienstag, 16:00 Uhr

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt Lübeck, Breite Straße 48 a,
23552 Lübeck

Vollversammlung des Fördervereins für psychosoziale Gesundheit, Fairness und Chancengleichheit am Arbeitsplatz e.V. „CHANCEN“

VERANSTALTUNGSART

Versammlung und Präsentation

ZIELGRUPPE

Mitglieder und Interessierte zum Thema „Konflikte in der
Arbeitswelt“

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

VERANSTALTER

Förderverein „CHANCEN“ und KDA Nordkirche

KONTAKT

Rüdiger Schmidt, luebeck@kda.nordkirche.de

Fon 0451 / 89 15 74

12. 12. 2016

Mittwoch, 12:00 Uhr

St. Marien Kirche Lübeck, Marienkirchhof, 23552 Lübeck

Wort zum Alltag

Vor allem im Sommerhalbjahr kommen jeden Tag Menschen aus aller Welt in die Lübecker St. Marienkirche. Sie lassen den Raum auf sich wirken und sehen sich die sakrale Kunst an. Diesen Besuchern, von denen die meisten nicht zum sonntäglichen Gottesdienst kommen, bietet die Gemeinde in den Monaten Mai bis Oktober und in der Adventszeit, montags bis sonnabends (außer feiertags) um 12:05 Uhr, das Wort zum Alltag an: eine zehnminütige Andacht mit Orgelmusik und einer Ansprache zu einem Thema aus dem Alltag. Die Ansprache hält ein(e) Pastor*in oder eine andere Person aus dem öffentlichen Leben Lübecks.

VERANSTALTUNGSART

Andacht mit Orgelmusik und anschließender Kirchenführung

REFERENT*INNEN/PODIUM

Rüdiger Schmidt (Regionsleiter KDA Lübeck)

ZIELGRUPPE

Alle Interessierten

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

VERANSTALTER

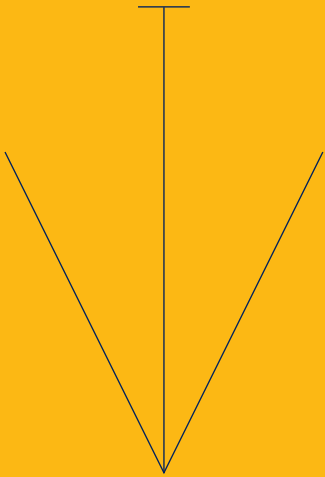
St. Marien Gemeinde und KDA Nordkirche

KONTAKT

Rüdiger Schmidt, luebeck@nordkirche.de

Fon 0451 / 89 15 74

JANUAR



19.–20.1.2017

Arbeit im Wandel durch Arbeiten 4.0
Der Einfluss der Digitalisierung und
ihre Auswirkungen auf
die Arbeitswelt



29.–31.1.2017

Klausurtagung des Küsterarbeitskreises
der Nordkirche

19.–20. 1. 2017

Donnerstag bis Freitag

Bildungszentrum Reinfeld e.V., Ahrensböcker Straße 51,
23858 Reinfeld

Arbeit im Wandel durch Arbeiten 4.0 Der Einfluss der Digitalisierung und ihre Auswirkungen auf die Arbeitswelt

Die Digitalisierung schreitet voran und die Entwicklungen der sogenannten „Digitalen Revolution“ sind auf dem Vormarsch. Das zunächst als „Industrie 4.0“ beschriebene und durch die Bundesregierung unterstützte Projekt strahlt auch auf andere Arbeitsbereiche aus. Kaum ein Bereich der Arbeitswelt wird von deren Auswirkungen unberührt bleiben. Nicht nur in Produktion und Logistik sondern auch im Handel, in Büros oder im medizinischen bzw. Pflegebereich gibt es erste Entwicklungsansätze sich selbst steuernder Prozesse.

Wir fragen, welche neuen Chancen und Freiheiten (Stichwort „Arbeitszeiten“ und „Arbeitsorte“) bringt diese Entwicklung mit sich? Welche Risiken wie „Überwachung“ oder „Leistungskontrolle“? Wie müssen entsprechende Rahmenbedingungen gestaltet werden?

Im Rahmen dieses zweitägigen Seminars gehen wir diesen zentralen Fragen nach und arbeiten insbesondere die Relevanz für Betriebsratsarbeit heraus.

VERANSTALTUNGSART

Seminar

REFERENT*INNEN/PODIUM

Michael Fischer (Leiter des Bereichs Politik und Planung,
ver.di-Bundesverwaltung)

Dr. Nadine Absenger (Leiterin des Referats für Arbeits- und
Sozialrecht WSI / Hans-Böckler-Stiftung)

ZIELGRUPPE

Betriebsrät*innen, Personalvertreter*innen,
Mitarbeitervertreter*innen

KOSTEN

290,00 €

BESONDERHEIT

Freistellung nach § 37 [6] BetrVG, § 48 [4] HambPersVG, § 46 [6]
BPersVG und § 19+30 MVG-EKD

VERANSTALTER

KDA Nordkirche

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

ANMELDUNG

KDA Nordkirche, hamburg@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 30 620-1350 / Fax -1359

KONTAKT UND INFORMATION

Angelika Kähler, angelika.kaehler@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 30 620-1357 / -1350 / Fax -1359

Kerstin Albers-Joram, kerstin.albers-joram@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 30 620-1352 / -1350 / Fax -1359

29.–31. 1. 2017

Sonntag, 17:00 bis Dienstag, 17:00 Uhr

Christian Jensen Kolleg, Kirchenstraße 4, 25821 Breklum

Klausurtagung des Küsterarbeitskreises der Nordkirche

Die Berufsgruppensprecher der Kirchenkreise in der Nordkirche gestalten ihre Arbeit in einer jährlichen Klausurtagung.

VERANSTALTUNGSART

Seminar

ZIELGRUPPE

Berufsgruppensprecher aus den 13 Kirchenkreisen der Nordkirche

KOSTEN

150,00 €

WEITERER TERMIN

2018

VERANSTALTER

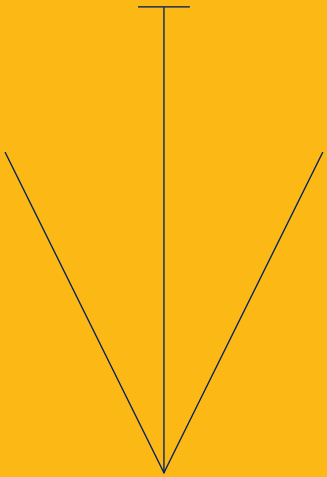
KDA Nordkirche

ANMELDUNG UND KONTAKT

Diakon Jochen Papke, jochen.papke@kda.nordkirche.de

Fon 0481 / 6891-75 / Fax 616-78

ANGEGEBOTE



überregional

Warum der Mensch den
Sonntag braucht



überregional

Golden Profiler of Personality (GPOP)



überregional

Kooperation mit dem AEU



überregional

Kirchliches Arbeitsrecht:
Worum geht es? Was bewegt Sie?

überregional

Sorgentelefon für landwirtschaftliche
Familien 0431 / 55 779-450

Hamburg

Kirche trifft Gewerkschaft –
Gewerkschaft trifft Kirche

Großraum Hamburg

KDA-Betriebsrätetreffen
Austausch – Anregung – Information

Großraum Hamburg

Hamburg! Gerechte Stadt

Großraum Hamburg

Vortragsreihe zum Thema
Arbeitszeitverkürzung

Schleswig-Holstein und Hamburg

Beratung und Supervision

Großraum Lübeck

NoMobbing-Telefon des KDA Lübeck
0451 / 84 040



Großraum Lübeck

Einzelberatungen bei Konflikten am
Arbeitsplatz auf Anfrage

Großraum Lübeck

NoMobbing-Gruppe des KDA Lübeck

Großraum Lübeck

Männergruppe – Lösungswege

Großraum Lübeck

Aktuelle Konfliktgruppe

Großraum Lübeck

Erwerbslosenberatung in Lübeck

Westküste

Selbsthilfegruppe Mobbing

überregional

Warum der Mensch den Sonntag braucht

Ein Angebot für Gemeinden, Gruppen und Schulklassen

Laden Sie uns zu sich ein! Wir kommen gern und gestalten mit Ihnen gemeinsam einen Gemeindeabend, einen Gottesdienst, eine Konfirmandenstunde, eine Unterrichtseinheit oder ähnliches rund um das Thema „Warum der Sonntag wichtig ist!“.

Im Gepäck mit dabei: Erkenntnisse sowie Erfahrungen aus der Beschäftigung mit „Sonntagsruhe“ und „Sonntagsarbeit“, Ideen für die Gestaltung von Veranstaltungen und dazu – wenn gewünscht, der ca. 20 min. Kurzspielfilm „Auf der Suche nach dem verlorenen Sonntag“ ein „kirchlicher Science-Fiction-Film“, der im Jahre 2050 spielt.

KONTAKT

Heike Riemann, heike.riemann@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 51 90 00-942 / Fax -984

Dr. Stefan Atze, stefan.atze@kda.nordkirche.de

Fon 0431 / 55 779-420 / -400 / Fax -499

überregional

Termin, Ort und alles weitere nach Absprache

Golden Profiler of Personality (GPOP)

Souverän zu führen bedeutet, sich der eigenen Stärken und Schwächen bewusst zu sein. Das christliche Menschenbild geht davon aus, dass uns unterschiedliche Talente geschenkt worden sind, die wir sinnvoll nutzen können und sollen. Mit dem Golden Profiler of Personality (GPOP) kann das eigene Persönlichkeitsprofil zuverlässig ermittelt werden, um so die eigenen Talente und Potentiale deutlich zu erkennen und im Zusammenspiel mit anderen zu nutzen. Der GPOP unterstützt sowohl die Erarbeitung von persönlichen Zielen als auch die Teamanalyse und -entwicklung.

ANMELDUNG UND KONTAKT

Pastorin Renate Fallbrüg, renate.fallbrueg@kda.nordkirche.de
Fon 040 / 30 620-1361 / -1350 / Fax -1359

Kooperation mit dem AEU



Der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt kooperiert im Arbeitsbereich Führungskräfte mit dem Arbeitskreis Evangelischer Unternehmer e.V. (www.aeu-online.de). Gemeinsam laden wir in Hamburg und Schleswig-Holstein zu wirtschaftsethischen Gesprächen, Unternehmensbesuchen und zur Kunstpause ein.

KONTAKT

Pastorin Renate Fallbrüg, renate.fallbrueg@kda.nordkirche.de
Fon 040 / 30 620-1361 / -1350 / Fax -1359

überregional

Termin und Ort nach Vereinbarung

Kirchliches Arbeitsrecht: Worum geht es? Was bewegt Sie?

2016 entscheidet die Synode der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland über das Arbeitsrecht der Mitarbeitenden. Es wird über den „zweiten“ und „dritten Weg“ diskutiert. Es fallen Begriffe wie „Sozialpartnerschaft“, „Verhandeln auf Augenhöhe“, „Dienstgemeinschaft“, „kirchengemäße Tarifverträge“ und andere mehr. Was ist damit gemeint? Was sind Unterschiede und Gemeinsamkeiten der verschiedenen Weisen, über Arbeitsbedingungen zu verhandeln? Welche Kriterien könnten bei der Entscheidung über das Arbeitsrecht hilfreich sein?

Die Veranstaltung dauert ca. 1,5–2 Stunden und richtet sich an Kirchengemeinderäte.

Die Gestaltung der Veranstaltung ist abhängig von Ihren Interessen: Vortrag, Diskussion, Moderation und kann je nach Ihrem Interesse auch mit KooperationspartnerInnen gestaltet werden. Die Durchführung der Veranstaltung ist kostenlos. Bitte genauere Information erfragen.

REFERENTIN

Dipl. Soz. Monika Neht (KDA Nordkirche)

ORGANISATION UND KONTAKT

Monika Neht, monika.neht@kda.nordkirche.de

Fon 0431 / 55 779-424 / -400 / Fax -499

überregional

Sorgentelefon für landwirtschaftliche Familien 0431 / 55 779-450

Sie melden sich und eine Mitarbeiterin bzw. ein Mitarbeiter des Sorgentelefon ruft Sie zurück.

Seit 1994 wurde das Sorgentelefon von vielen Anrufern in Anspruch genommen. Folgende Themen kamen und kommen zur Sprache: Hofaufgabe, Hofübergabe, Familienprobleme, Einsamkeit, Geldsorgen und Rechtsfragen.

E-MAIL-BERATUNG

Sie erreichen das Sorgentelefon auch unter:
sorgentelefon-online@web.de

KONTAKT

Ulrich Ketelhodt, Dipl. Agraringenieur
ulrich.ketelhodt@kda.nordkirche.de
Fon 0431 / 55 779-418 / -400 / Fax -499

Hamburg

Kirche trifft Gewerkschaft – Gewerkschaft trifft Kirche

„Zudem stehen sowohl Gewerkschaften wie auch Kirchen in ähnlicher Weise vor der Aufgabe, Solidarität und Selbstbestimmung in neuer Weise zusammenzudenken“ (aus der Denkschrift der EKD „Solidarität und Selbstbestimmung im Wandel der Arbeitswelt“, 2015).

Regelmäßig treffen sich Hamburger GewerkschaftsvertreterInnen und VertreterInnen der Evangelischen Kirche in Hamburg zu Austausch, Diskussion und gemeinsamen Anliegen. Organisiert werden diese Treffen gemeinsam von DGB Hamburg und dem KDA.

Wenn Sie Interesse an diesen Treffen haben, melden Sie sich gern beim
KDA Nordkirche, hamburg@kda.nordkirche.de
Fon 040 / 30 620-1350

Großraum Hamburg

KDA-Betriebsrätetreffen Austausch – Anregung – Information

Ein Angebot für Mitglieder von Betriebs- und Personalräten sowie Mitarbeitervertretungen

Als langjährige Begleiterinnen von Betriebsratsarbeit wissen wir: Die Arbeit im Betriebsrat ist oft nicht leicht, die Anforderungen hoch: Von der Seelsorge bis zum Co-Management reicht die Palette und ohne großes Engagement lässt sich nur wenig erreichen.

Mit unseren KDA-Betriebsrätetreffen bieten wir Ihnen deshalb Unterstützung an. Durch branchenübergreifende Ausgestaltung und wechselnde Veranstaltungsorte innerhalb Hamburgs (und damit auch in Ihrer Nähe) dienen sie dem Kontakt und Austausch mit Kolleginnen und Kollegen. Zu aktuellen Themen, die gemeinsam festgelegt werden, laden wir Referentinnen und Referenten dazu.

Freiwilligkeit und Vertraulichkeit liegen uns bei diesen Treffen besonders am Herzen.

Die Treffen finden rund 5–6 × im Jahr statt. Teilnahme auf Einladung und Anmeldung.

In diesem Halbjahr stehen bereits folgende Termine und Themen fest:

28. 9. 2016: Herausforderung Stromversorgung – Betriebsrätetreffen bei Stromnetz Hamburg (S. 22)

9.11.2016: Betriebliche und individuelle Herausforderungen durch neue Arbeitsmodelle (S. 54)

2.12.2016: Betriebsrätetreffen zum Jahresabschluss – Besuch der Deutschen Seemannsmission Hamburg–Harburg (S. 64)

Bei Interesse an diesem Austausch melden Sie sich gern bei:

Angelika Kähler, angelika.kaehler@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 30 620-1357 / -1350 / Fax -1359

Heike Riemann, heike.riemann@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 51 90 00-942 / Fax -984

Großraum Hamburg

Hamburg! Gerechte Stadt

Veranstaltungsreihe zu Themen rund um die soziale Gerechtigkeit in Hamburg

Mehrmals im Jahr greift die Veranstaltungsreihe „Hamburg! Gerechte Stadt“ soziale Fragen auf, die in Hamburg unter den Nägeln brennen und bietet „auf den Punkt gebrachte“ Information sowie Diskussion. Jeweils passend zum Thema wechseln die Veranstaltungsorte. Die Veranstaltung beginnt um 17:30 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos.

Seit dem Start der Reihe 2010 ist der KDA einer der Kooperationspartner und bringt seine Kompetenzen aus den Themengebieten der Arbeitswelt und Wirtschaft mit ein.

Über unsere Termine informieren wir Sie gerne.

VERANSTALTER

Diakonisches Werk Hamburg, Diakonisches Werk Hamburg-West/Südholstein, Das Rauhe Haus (Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit und Diakonie), Hinz & Kunzt, Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-Ost und KDA Nordkirche

ANMELDUNG UND KONTAKT

Heike Riemann, heike.riemann@kda.nordkirche.de
Fon 040 / 51 90 00-942 / Fax -984

Großraum Hamburg

Vortragsreihe zum Thema Arbeitszeitverkürzung

Unter dem Motto „Kurze Vollzeit für alle – Mehr Zeit für mich und andere(s)“ hat die Gewerkschaftliche Initiative für Arbeitszeitverkürzung drei Vorträge zu einem Veranstaltungsangebot zusammengefasst. Der KDA Nordkirche arbeitet in dieser Initiative mit.

Wir meinen, das Thema Arbeitszeitverkürzung gehört, nicht zuletzt aufgrund der zunehmenden Arbeitsintensität und daraus resultierender Belastungen, wieder auf die Agenda.

Der erste Vortrag befasst sich mit ökonomischen Eckdaten, beim zweiten Beitrag geht es um den Zusammenhang von Gesundheit und Zeit und im letzten Teil wird ein konkreter, tariflicher Vorschlag der Grundsatzabteilung von Ver.di zu einem Wiedereinstieg in Arbeitszeitverkürzung vorgestellt.

Geeignet ist unser Angebot für Diskussionszirkel, gewerkschaftliche und andere Arbeitsgruppen, Betriebsgruppen, bis hin zu Betriebsversammlungen oder anderen Veranstaltungen dieser Größenordnung.

Wir können das Format und alle Einzelheiten mit Ihnen und Euch abstimmen.

Zeitlich sollten mindestens 2 Stunden eingeplant werden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte gern bei:

Angelika Kähler, angelika.kaehler@kda.nordkirche.de

Fon 040 / 30 620-1357 / -1350

Schleswig-Holstein und Hamburg

Beratung und Supervision

- bei Konflikten am Arbeitsplatz
- zur beruflichen Orientierung / Bewerbungen
- für Interessenvertretungen

KONTAKT

Monika Neht, Dipl. Soziologin, Systemische Supervisorin (SG)
monika.neht@kda.nordkirche.de
Fon 0431 / 55 779-424 / -400 / Fax -499

Großraum Lübeck

Jeden Dienstag 10:00 bis 12:00 Uhr und 17:00 bis 19:00 Uhr

NoMobbing-Telefon des KDA Lübeck 0451 / 84 040

Die Telefonhotline in gemeinsamer Trägerschaft von Kirche, Gewerkschaften und Beratungseinrichtungen bietet erste Hilfe bei Konflikten am Arbeitsplatz.

Ziel der telefonischen Beratung ist es, dass der/die AnruferIn die eigene Situation reflektieren kann und Lösungswege aufgezeigt werden.

KONTAKT

Rüdiger Schmidt, luebeck@kda.nordkirche.de
Fon 0451 / 89 15 74

Großraum Lübeck

Einzelberatungen bei Konflikten am Arbeitsplatz auf Anfrage

beim KDA Lübeck: 0451 / 89 15 74

Einzelberatungen, die Konflikt- und Mobbing-Problematik betreffen, finden im persönlichen Gespräch außerhalb des NoMobbing-Telefons statt.

KONTAKT

Rüdiger Schmidt, luebeck@kda.nordkirche.de

Fon 0451 / 89 15 74

Großraum Lübeck

Mittwoch, 14tägig, 19:00 Uhr

NoMobbing-Gruppe

In der Gruppe werden Strategien zur Gegenwehr entwickelt und Hinweise auf weitere Hilfsmöglichkeiten gegeben. Die Gruppe wird von einer Diplompsychologin geleitet. Vor Aufnahme findet ein Vorgespräch statt.

Eine telefonische Anmeldung ist erforderlich unter: 0451 / 89 15 74.

ANMELDUNG UND KONTAKT

Rüdiger Schmidt, luebeck@kda.nordkirche.de

Fon 0451 / 89 15 74

Großraum Lübeck

Dienstag, 14tägig, 19:30 bis 21:30 Uhr, Angebot unter Leitung eines Körpertherapeuten

Männergruppe – Lösungswege

In allen Lebenssituationen können unerwartet Krisen auftreten. Viele Männer glauben, dass sie Lebenskrisen wie Arbeitsplatzverlust, Mobbing, Identitätskrisen und Partnerschaftskonflikte alleine lösen und vermeiden können bzw. davon nicht betroffen werden. Die eigenen Verhaltensweisen sowie Strategien bieten keinen ausreichenden Schutz mehr, um dieser Lebenssituation gerecht zu werden. In einem Zyklus von thematischen Stunden macht sich die Gruppe auf die Suche nach Lösungen.

KONTAKT

Rüdiger Schmidt, luebeck@kda.nordkirche.de
Fon 0451 / 89 15 74

Großraum Lübeck

Dienstag, 19:30 bis 21:30 Uhr, aktuelle Konfliktgruppe 14tägig versetzt „Die kleine Gruppe“

In der „kleinen Gruppe“ werden besonders aktuell anstehende Themen und Fragen behandelt. Den Männern steht somit jede Woche ein Angebot zur Teilnahme an einer der Gruppen zur Verfügung.

KONTAKT

Rüdiger Schmidt, luebeck@kda.nordkirche.de
Fon 0451 / 89 15 74

Großraum Lübeck

Erwerbslosenberatung in Lübeck

Terminvereinbarung unter: 0451 / 89 15 74

In der Region Lübeck ist der KDA Lübeck gemeinsam mit dem DGB Ansprechpartner für erwerbslose Menschen. Die individuelle Beratung steht im Vordergrund der Erwerbslosenberatung. Wir unterstützen Hartz IV- und ALG II-EmpfängerInnen im Umgang mit Behörden.

KONTAKT

Rüdiger Schmidt, luebeck@kda.nordkirche.de

Fon 0451 / 89 15 74

Westküste

Dienstags, 19:00 bis 21:00 Uhr, 2016 (monatliche Treffen)
DRK-Haus, Hamburger Straße 73, 25746 Heide

Selbsthilfegruppe Mobbing

VERANSTALTUNGSART

Gruppe

REFERENTINNEN/PODIUM

Diakon Jochen Papke (KDA Nordkirche)

ZIELGRUPPE

Betroffene, die vorher in der Beratung waren

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos.

WEITERE TERMINE

12.7., 9.8., 13.9., 11.10., 8.11., 13.12.2016

10.1., 14.2., 14.3., 11.4., 9.5., 13.6.2017

VERANSTALTER

KDA Nordkirche

ZUGANG ZUR VERANSTALTUNG

Für Teilnehmende mit Mobilitätseinschränkungen zugänglich | 

ANMELDUNG UND KONTAKT

Diakon Jochen Papke, jochen.papke@kda.nordkirche.de

Fon 0481 / 68 91 75 / Fax 616-78

HAMBURG

Postadresse: Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54, 22767 Hamburg

Besuchsadresse: Max-Brauer-Allee 16, 22765 Hamburg

Fon 040 / 30 620-1350, Fax -1359, hamburg@kda.nordkirche.de



- > Gudrun Nolte-Wacker (Leiterin) > Kerstin Albers-Joram > Pastorin Renate Fallbrüg > Frank Heidrich (Bildungs- und Veranstaltungsmanagement)
- > Angelika Kähler > Andrea Kaiser (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)
- > PD Dr. Ralf Ptak

HAMBURG-HARBURG

Haus der Kirche, Hölertwiete 5, 21073 Hamburg

Fon 040 / 51 90 00-942, Fax -984, harburg@kda.nordkirche.de



- > Heike Riemann

HEIDE

Markt 28, 25746 Heide

Fon 0481 / 68 91-75, Fax 0481 / 616-78, jochen.papke@kda.nordkirche.de



> Jochen Papke

KIEL

Evangelisches Zentrum, Gartenstraße 20, 24103 Kiel

Fon 0431 / 55 779-400, Fax -499, kiel@kda.nordkirche.de



> Dr. Stefan Atze > Maike Hagemann-Schilling > Ulrich Ketelhodt
> Inge Kirchmaier > Monika Neht > Cornelia Willrodt (Sekretariat)

LÜBECK

Breite Straße 48 a, 23552 Lübeck

Fon 0451 / 891-574, Fax -695, luebeck@kda.nordkirche.de



> Martina Schmidt (Sekretariat und Projektmanagement)

> Rüdiger Schmidt

ROSTOCK

Am Ziegenmarkt 4, 18055 Rostock

Fon 0381 / 252 24-38, juergen.kehnscherper@kda.nordkirche.de



> Pastor Dr. Jürgen Kehnscherper

ROSTOCK

Am Ziegenmarkt 4, 18055 Rostock

Fon 0381 / 37 56 853, christian.peters@kda.nordkirche.de



> Christian Peters

TUTOW

Evangelisches Pfarramt Tutow, Platz der Einheit 1a, 17129 Tutow
Fon & Fax: 039999 / 71 380, franziska.wells@kda.nordkirche.de



> Pastorin Franziska Wells

Blieben Sie mit uns im Kontakt!



Sie möchten regelmäßig über die aktuellen Themen und Veranstaltungen aus Kirche, Wirtschaft und Arbeitswelt in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland informiert werden?

Unser KDA-Newsletter erscheint rund 5 x im Jahr, ist kostenlos und wird Ihnen per Mail zugeschickt. So erfahren Sie auch „zwischen den Halbjahresprogrammen“ Aktuelles vom KDA.

Wir freuen uns, mit Ihnen im Kontakt zu sein!

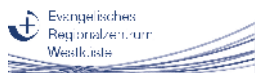
An- und Abmeldungen sind jederzeit möglich. Einfach eine Mail an news@kda.nordkirche.de schicken.

Telefonisch erreichen Sie uns unter:

040 / 51 90 00-942 oder 040 / 30 620-1350.

Kooperationspartner

An dieser Stelle danken wir unseren Kooperationspartnern für die gute Zusammenarbeit. In diesem Programm sind dies u. a.:



HINWEIS

Das Veranstaltungsprogramm erscheint halbjährlich im Sommer und im Winter. Die Daten können ebenfalls unter www.kda.nordkirche.de abgerufen werden.

Hier sind Änderungen auch nach Redaktionsschluss möglich und einsehbar.



ÜBRIGENS

Kritik und Anregungen zu diesem Heft gerne an:
frank.heidrich@kda.nordkirche.de oder
Fon 040 / 30 620-1355

HERAUSGEBER

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
Hauptbereich 2 für Seelsorge, Beratung und ethischer Diskurs
Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland
Königstraße 54, 22767 Hamburg

www.kda.nordkirche.de

TITELBILD

www.istock.com

GESTALTUNG UND SATZ
UND SCHWARZ. DESIGNBÜRO
www.undschwarz.de

DRUCK UND BINDUNG

nndruck, Kiel

Papier: Circle Offset Premium white, Auflage: 3000
Kiel 2016



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

KDA

www.kda.nordkirche.de